

Stadt Köln
Die Oberbürgermeisterin
Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

Starke Veedel - Starkes Köln
Antrag auf Zuwendungen
aus dem Verfügungsfonds

Telefon 0221 / 221-30809
Telefax 0221 / 221-28493

E-Mail starke.veedel@stadt-koeln.de

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Verfügungsfonds

Mülheim-Nord/Keupstraße und Buchheim/Buchforst

Antragstellerin oder Antragsteller (Gruppe, Verein, Einrichtung, Person)

nachbarschaft köln-mülheim-nord e.V.

Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner

Familienname

Vorname

Beck

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Keupstraße 10

50679 Köln

Telefonnummer

Telefaxnummer

E-Mail-Adresse

0221-221-30809

0221-221-28493

starke.veedel@stadt-koeln.de

Projekttitel

Lesungen am Bücherschrank

Das Projekt ist eine

(Bitte maximal zwei Möglichkeiten ankreuzen.)

- Maßnahme zur Aktivierung des Bewohnerengagements
- Maßnahme zur Stärkung der Gemeinschaft und der Nachbarschaft
- Maßnahme zur Stärkung der Eigenverantwortung und Selbsthilfe der im Sozialraum lebenden Bürgerinnen und Bürger
- Maßnahme zur Stärkung des Images und der Identifikation mit dem Sozialraum

Projektbeginn

Projektende

14.09.2020

31.10.2020

Beschreibung des Projektes

(sofern nötig, kann eine Anlage beigefügt werden)

Nach der erfolgreichen Versetzung des Bücherschranks, wird dieser wieder sehr gut angenommen. Wir planen im Projektzeitraum 3 Lesungen am Bücherschrank, im Bürgerpark an der Berliner Straße. .

Eine mit einer KiTA, eine mit dem Bürgerzentrum MÜTZe und eine mit der Initiative Kein Veedel für Rassismus. Geplant ist die Ansprache verschiedener Gruppen aus Veedel, was schon die Auswahl der Kooperationspartner deutlich macht.

Die Vorleser werden Autoren und Künstler aus dem Sadtteil sein, z. B. der Schauspieler Thomas Kruthmann, der Autor Marco Hasenkopf.

Die Microfonanlage kann auch an andere kleine Veranstalter aus dem Veedel ausgeliehen werden.

Welche Bewohnergruppen sollen besonders mit dem Projekt angesprochen werden?

Da die Mikrofonanlage vielseitig einsetzbar ist und den Bewohnern des Veedels zur Ausleihe zur Verfügung steht, können davon kleine Initiativen und Privatpersonen besonders profitieren. Aber auch Institutionen wie Kitas könne außerhäusliche Veranstaltungen besuchen. Das Bürgerhaus MÜTZe wird durch kleine Veranstaltungen im Bürgerpark unterstützt.

Was soll das Projekt für die Bewohnerinnen und Bewohner im Sozialraum erreichen?
(Zum Beispiel Stärkung des Zusammenhaltes)

Durch die gemeinsame Nutzung der Mikrofonanlage ergeben sich vielfältige Kontakte unterschiedlichster Bewohnergruppen. Die Vernetzung im Quartier wird dadurch gefördert.

Durch die Möglichkeit Veranstaltungen auch draußen stattfinden zu lassen, wird die Nutzung des öffentlichen Raumes mit sinnvollen und sinnstiftenden Aktivitäten ermöglicht. Dieses niederschwellige Angebot nutzt gerade geradeauch den sozial benachteiligten Bewohnern von Mülheim Nord.

Kosten des Projektes

Art der Kosten bitte detailliert darstellen

Kosten in Euro

the box MBA 120W MKII	400,00
the t.bone free U HT 863	130,00
K&M 210/9 Mikrofonstativ	44,00
Thomann Raincover MBA 120W	49,00
Thomann Universal Lautsprechertrolly	44,00
Adapter und Kabel	20,00
Druckkosten für Flyer	200,00
Aufwandsentschädigung je Termin 3,5 Std., Vorbereitung 12 Std.	337,50
Summe der Kosten	1.224,50

Einnahmen des Projektes

Beiträge oder Spenden

0

Eintrittsgelder oder sonstige Einnahmen

0

Summe der Einnahmen

0

Beantragter Zuschuss aus dem Verfügungsfonds

1224,50

(Differenz Kosten abzüglich Einnahmen, maximal 4999 Euro)

Begründung zur Auszahlung eines Abschlags vor Projektbeginn

Höhe des beantragten Abschlags
Maximal 30 Prozent des beantragten Zuschusses,
höchstens 1500 Euro.

Kontoverbindung der Antragstellerin oder des Antragstellers

Kontoinhaberin oder Kontoinhaber

Familienname

Vorname

Geldinstitut

IBAN

BIC

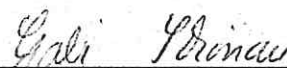
Die Antragstellerin oder der Antragsteller versichert mit der Unterschrift, dass die beantragte Maßnahme bedarfsgerecht und sinnvoll ist und vorrangige Finanzierungsmöglichkeiten aus anderen Quellen, zum Beispiel bezirks- oder sozialräumliche Mittel oder anderer Fördermittelgeber geprüft wurden. Weiterhin wird mit der Unterschrift bestätigt, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind, einschließlich seiner Anlagen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen habe, ihr zustimme und mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten einverstanden bin.

Link zur Datenschutzerklärung

Köln 14.4.2020

Ort und Datum



Unterschrift der Antragstellerin oder des Antragstellers